

Die Kandidatinnen und Kandidaten
für die Wahl des
Kirchengemeinderates
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Alt-Rahlstedt stellen sich vor

Ihre Stimme zählt!



Nordkirche.de/**Mitstimmen**



Kirchengemeinderatswahl: **27. November 2022**

Kirchengemeinderat – was ist das?

Der Kirchengemeinderat ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde. Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Neben den Pastorinnen und Pastoren bilden Ehrenamtliche die Mehrheit im Kirchengemeinderat. Eine Amtsperiode dauert sechs Jahre.

Die Aufgaben des Kirchengemeinderates sind vielfältig. Die Mitglieder beraten und verantworten die Konzeption von Kinder-, Jugend-, Konfirmanden- und Erwachsenenarbeit sowie den Gottesdienst, kümmern sich um diakonische und musikalische Arbeitsbereiche sowie Bildungsangebote. Auch die Verwaltung der Finanzen und Liegenschaften sowie die Personalplanung gehören dazu.

Weil die Aufgaben so unterschiedlich sind, ist es gut, wenn sich Menschen mit ihren verschiedenen Begabungen, Erfahrungen und Kompetenzen im Kirchengemeinderat engagieren. Jede und jeder hat etwas einzubringen. Nur gemeinsam ist es möglich, dass wir eine bunte, lebendige und einladende Gemeinde sind und bleiben.

Am 27. November 2022 ist es wieder soweit: die Kirchengemeinderäte in der Nordkirche werden neu gewählt. Auch in unserer Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt wird dieses zentrale Leitungsteam demokratisch neu bestimmt.

Nutzen Sie diese Chance, geben Sie Ihre Stimme ab und wählen Sie mit!

Jedes Gemeindemitglied hat elf Stimmen, kann sich also sozusagen den für sich passenden Kirchengemeinderat zusammensetzen. Man kann, muss aber nicht alle elf Stimmen vergeben, sondern kann auch weniger Kreuzchen machen.



Der Brief zur Kirchenwahl

Dieser Brief, dessen Umschlag hier zu sehen ist, wurde allen Kirchenmitgliedern, die am 27. November 2022 mindestens 14 Jahre alt sind, Ende September/Anfang Oktober zugeschickt. Diese Wahlbenachrichtigung enthält Angaben, wo das Wahllokal eingerichtet wird und in welchem Zeitraum an diesem Tag die Wahl möglich ist.



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



Wahlbenachrichtigung zur Kirchengemeinderatswahl 2022

Nordkirche, Landeskirchenamt, Danische Straße 21-35, 24103 Kiel

Code für Versand

Titel Rufname Familienname

Ortsteil

Straße Hausnummer Hausnummererweiterung Stockwerk

Adresserweiterung /zusatz

PLZ Wohnort

Ein weiterer Teil des Briefes ist das Antragsformular für die Briefwahl. Damit ist es möglich, sich ab 1. November 2022 per Post oder persönlich im Gemeindebüro Briefwahlunterlagen ausstellen zu lassen. Der Antrag muss spätestens am 25. November 2022 im Gemeindebüro vorliegen. Nach Zugang der Wahlbenachrichtigung kann die Stimmabgabe auch direkt im Gemeindebüro erfolgen: Hohwacher Weg 2, 22143 Hamburg, Mo, Di und Do 10:00-12:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr.

Sollten Sie die Wahlbenachrichtigung versehentlich nicht erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindebüro in Verbindung: Tel.: 040 6771575.

Falls Sie die Wahlbenachrichtigung verlegt haben, genügt am Wahltag auch die Vorlage Ihres Personalausweises im Wahllokal .

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten vor. Diese 16 Personen stehen in unserer Gemeinde zur Wahl (in alphabetischer Reihenfolge). Sie stellen sich auch noch einmal persönlich vor: Im Gottesdienst am 31. Oktober 2022 in der Martinskirche um 11:00 Uhr und bei der anschließenden Gemeindeversammlung.





MARTIN BÄHR

64 Jahre
Verheiratet
Polizeibeamter, Pensionär

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

ein Stück Heimat, ein Ort und Raum, wo ich mich mit ähnlich gesinnten Menschen über Glauben und alltägliches austauschen kann; wo Musik gemacht wird und über Generationen hinweg ein Dialog und Miteinander besteht.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an die Herausforderungen der Zukunft: Sinkende Mitgliederzahlen, klimaneutrale Ausrichtung der Gebäude, attraktives Gemeindeleben zu gestalten.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass wir unsere Gemeinde noch attraktiver für Jung und Alt gestalten und dass es uns gelingt, neue Mitglieder zu gewinnen, um gemeinsam Gottesdienste zu feiern und unseren Glauben zu leben.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Ich möchte dazu beitragen, die Gemeinde zukunftsfähig auszurichten, die bestehenden Probleme anzugehen und Lösungen zu finden, die von der Gemeinde mitgetragen werden.

ELLEN BREMKE

51 Jahre
Verheiratet
Dipl.-Ing.



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...
Heimat.

Denk ich an Kirche, ...

höre ich Musik. Ich erinnere mich an die Taufen meiner Kinder, Kindergottesdienste, die Einschulungsgottesdienste und die Konfirmation meines älteren Sohnes. Ich denke an Krippenspiele, Weihnachts- und Sommermusicals, Evensongs, Konzerte zum Erntedank und an Chor-Freizeiten nach Scharbeutz.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir ...

eine lebendige Gemeinschaft. Eine Gemeinde, in der sich Menschen unterschiedlichster Altersgruppen begegnen und sich gegenseitig inspirieren.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Als Bautechnikerin mit abgeschlossenem Studium der Architektur mit langjähriger Erfahrung auch in der Denkmalpflege bin überzeugt davon, dass ich einen sinnvollen Beitrag im Rahmen der Gebäudeerhaltung und -bewirtschaftung leisten kann.





MAIKE CROES-URBAHNS

52 Jahre
Verheiratet
Kaufmännische Angestellte

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...
ein Ort, wo ich mich zuhause fühle!

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an Gemeinschaft, Gottesdienste, Singen, Bibel, Gespräche, Geborgenheit, Ehrlichkeit, Freundschaft, Nächstenliebe, jeder ist willkommen, Annahme, Gebet, Spaß, Lachen, aber auch gemeinsam weinen und trauern

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass wir Gottes Gemeindegemeinschaft gut durch die stürmischen Zeiten bringen und eine lebendige, große Gemeinde bleiben, die immer mehr zusammenwächst, die Neues wagt und offen und sichtbar im Stadtteil ist.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Ich möchte mich weiterhin gerne einbringen, wo ich gebraucht werde. Ich habe viele Interessen: von Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Vernetzung, Visionen für die Zukunft bis hin zu den Haushaltszahlen. Mir macht es viel Freude am Gelingen der Gemeinde mitzuarbeiten und neue Ideen zu entwickeln, ganz konkret wünsche ich mir weitere Gottesdienstangebote, wo wir Neues wagen.

MARIANNE EHLERS

69 Jahre
Ledig
Sozialpädagogin, Rentnerin



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

Heimat, Ort der Gemeinschaft und Begegnung mit Gott und den Menschen.

Denk ich an Kirche, ...

freue ich mich an der Vielfalt, mit der Menschen ihrem Glauben Ausdruck verleihen und ihre Fähigkeiten für die Gemeinde einbringen.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir ...

Freude an der Kreativität unserer Standorte, Mut für notwendige Veränderungen, die dem „Kleinerwerden“ gerecht werden, und Zuversicht für alle Neuanfänge.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Im neuen Kirchengemeinderat möchte ich mich für die Förderung und Weiterentwicklung des freiwilligen und ehrenamtlichen Engagements einsetzen. Ich möchte die angestellten Mitarbeiter*innen in der Gemeinde stärken durch eine motivierende und achtsame Personalführung.





DR. EDGAR S. HASSE

62 Jahre
verheiratet
Redakteur

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

der Glockenklang von St. Martin, das graue Gebäude in Großlohe, der historische Backsteinbau in Alt-Rahlstedt. Orgelklang und Menschenantlitz. Ein Ort lebendigen Glaubens.

Denk ich an Kirche, ...

fallen mir Kirchengesetze, Verordnungen und Bürokratie ein. Von der Wiege bis zur Bahre: Formulare, Formulare! Aber Kirche ist nicht nur das. Sie ist auch Gemeinschaft der Heiligen.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir ...

Humor, Gottvertrauen, Gebet. Wir bauen Gemeinde auf – mit Christus.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Ich trete an, um Probleme zu lösen und kirchenferne Menschen zu erreichen. Mit schrumpfenden finanziellen Mitteln und Möglichkeiten trotzdem Kirche für andere sein. Neue Veranstaltungsformate finden: Zum Beispiel mit einer blumengeschmückten Kirche zum Valentinstag. Die Gemeinde könnte auch mehrfach im Jahr Busreisen anbieten. Dabei könnte ich meine Erfahrungen aus der Tourismusbranche einbringen.

FABIAN LEVERENZ

20 Jahre
Ledig
Azubi Verwaltungsfachangestellter



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

ein Teil meiner Heimat, da ich durch den Frühkonfirmandenunterricht in der Grundschulzeit erste Berührungspunkte zur Gemeinde hatte. Nach meiner Konfirmation begann ich mich als Teamer im Frühkonfi-Team von Pastorin Kretzschmar ehrenamtlich zu engagieren. Meine Erfahrungen, die ich im Bufdi-Jahr sammeln konnte, brachten mich der Gemeinde noch näher.

Denk ich an Kirche, ...

denk ich an Menschen, die jeden willkommen heißen, die Hilfe sowie seelische Unterstützung geben. Außerdem denke ich an einen Ort, an dem ich zu Gott und zu mir selbst finden kann.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir,...

ein breiteres Angebot für die Jugend. Ich wünsche mir außerdem einen größeren gemeinschaftlichen Verbund unserer verschiedenen Standorte. Ein weiterer Wunsch ist, dass unsere Gemeinde ein so toleranter Ort bleibt, wie sie es im Moment ist, in dem niemand aufgrund seiner Herkunft oder seiner Sexualität ausgegrenzt wird.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Ich möchte mich für die Jugendarbeit einsetzen, weil in der Jugend die Zukunft unserer Gemeinde liegt.





GERT MÜLLER

74 Jahre
Verheiratet
Dipl. - Ing., Rentner

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich, ...

seit über 30 Jahren mein geistliches Zuhause und der Ort, an dem ich mich gern engagiere, z. B. im Seniorenkreis, Hauskreis und in den Gottesdiensten.

Denk ich an Kirche, ...

bin ich froh. Kirche gibt mir Hoffnung in dieser unruhigen Zeit. Hier dürfen Menschen zur Ruhe kommen, wird Altes bewahrt und Neues erfahren. Hier möchte ich Mitverantwortung übernehmen.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir ...

mehr generationsübergreifende Zusammenarbeit. Ich denke, daraus kann ein starkes Miteinander wachsen. Zudem wünsche ich mir, dass Verantwortung auf mehr Schultern verteilt wird.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Gottes Wort in unserer Gemeinde verkündigt und von allen Generationen gemeinsam gelebt wird. Gerade in dieser schwierigen Zeit möchte ich nach Möglichkeiten suchen, dass regelmäßige und verlässliche Gottesdienste in unseren Kirchen stattfinden können, in denen uns Gottes Wort als stärkende Kraft gepredigt wird.

DR. ANDREAS OBERLINGER

57 Jahre
Verheiratet
Jurist



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich, ...

die kirchliche Gemeinschaft, zu der ich mit meiner Familie gehöre und in die ich mich weiterhin engagiert einbringen möchte.

Denk ich an Kirche, ...

empfinde ich Zuversicht und zugleich die Aufforderung, mich für unsere kirchliche Gemeinschaft und die ihr innewohnende Tragkraft stark zu machen.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass sie für alle Gemeindeglieder eine starke, tragende Glaubensgemeinschaft und ein Zuhause ist und überhaupt für alle Menschen spirituell attraktiv.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Abstrakt: Das kirchengemeindliche Leben bestmöglich mitgestalten;
Konkret: Dazu beitragen, dass ein gesamtgemeindliches Gebäudekonzept gefunden wird, dass die Balance zwischen zunehmend begrenzten finanziellen Ressourcen und würdigen Orten der Verkündigung zufriedenstellend hält.





MICHAEL STENGEL

63 Jahre
Verheiratet
Lehrer

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

ein Stück Heimat. Hier bin ich getauft, habe den Kindergottesdienst besucht, bin konfirmiert und getraut worden. Die Gottesdienste sind für mich ein Gegenpol in stressigen Zeiten. Die Kirchengemeinde gehört für mich zu unserem Stadtteil wie das Ortsamt oder das Rahlstedtcenter.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an die großen Herausforderungen für die Zukunft. Es ist auch die Frage zu klären, wie sich die Kirche an die Bedürfnisse der Menschen im Stadtteil anpasst, ohne sich zu „verbiegen“. Ich bin sicher, dass wir als Kirchengemeinde etwas für die Menschen zu bieten haben.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass wir Antworten finden auf die drängenden Fragen vor dem Hintergrund schwindender Ressourcen. Ich wünsche mir Mut, jetzt die Weichen für die Zukunft zu stellen. Ich wünsche mir Ideen, wie wir auf die Bedürfnisse der Menschen in unserem Stadtteil eingehen können und weiterhin eine lebendige Gemeinde bleiben.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Es ist die Frage zu klären, wie wir mit den schwindenden finanziellen Mitteln auch in Zukunft eine lebendige Gemeinde bleiben. Das Projekt Kirche Q8 liegt mir sehr am Herzen. Wie können wir unseren Standort Großlohe für die nächste Zeit sichern. Unser Personal ist für mich wichtig. Wie organisieren wir uns für die Zukunft in diesem Bereich? Erste Schritte haben wir hier schon gemacht. Unsere Jugendarbeit ist mir sehr wichtig.

SONJA SCHULZ

33 Jahre
Ledig
Lehrerin



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

meine Heimatgemeinde schon seit Kindheitstagen. Hier wurde ich selbst getauft und konfirmiert und habe so ziemlich jede Rolle im Krippenspiel eingenommen. Schön, dass ich hier in der Gemeinde inzwischen in verschiedenen Bereichen auch selbst mitarbeiten und gestalten kann!

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an große und kleine Zufluchtsorte, an Gemeinschaft und Vielseitigkeit.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass die einzelnen Kirchtürme und auch Arbeitsbereiche noch besser zusammenwachsen. Unsere Kräfte und Ressourcen können wir noch gezielter bündeln und dadurch stärken. Außerdem natürlich eine neue tolle pastorale Unterstützung!

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

das oben Beschriebene weiter voranzubringen und dabei auch manchmal neue Wege zu erkunden. Außerdem die weitere Mitarbeit besonders im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.





MEIKE SCHMELCHER

56 Jahre
Ledig
Büroangestellte

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

ein Ort der Begegnung und Vielfältigkeit, ein lebendiges Miteinander aller Altersgruppen. Wo man sich gern engagiert und nette Menschen trifft. Mein Schwerpunkt liegt im Christophorus Gemeindezentrum, wo ich mich als Ansprechpartnerin um alle Mitarbeitenden und Gruppen kümmere.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an die Gemeinschaft gleichgesinnter und an Akzeptanz der unterschiedlichen Leute. An inspirierende Gottesdienste, tolle Konzerte und eine Vielfalt an Angeboten.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass die Gemeinschaft weiter zusammenwächst, wir neue Ehrenamtliche und Unterstützer finden. Dass wir viele Begegnungsorte fit für die Zukunft machen und eine lebendige Gemeinde bleiben.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Das wir uns weiterhin respektieren und zuhören und die Anliegen der Gemeinde aller Standorte beachten.

CLAUDIA SOHNS

57 Jahre
Verheiratet
Dipl.-Ök., Gemeindepädagogin



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

meine Gemeinde, in der ich seit über 20 Jahren lebe und mich hier mit vielen Menschen verbunden fühle. Hier sind meine Kinder aufgewachsen, und hier sind viele Freundschaften entstanden. Es ist eine lebendige und vielfältige Gemeinde mit zahlreichen engagierten Menschen.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an einen Ort, an dem ich geborgen bin und mich zu Hause fühle. Es ist aber auch ein Ort, der immer wieder neu- und mitgestaltet werden muss; denn Kirche will für Menschen da sein, aber die Bedürfnisse der Menschen können sich ändern. Deshalb muss Kirche immer wieder neu schauen, wie sie für Menschen da sein kann und wie sie Menschen die Möglichkeit geben kann, sich von ihr gesehen und wahrgenommen zu fühlen.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir ...

viele engagierte Menschen, die sich einbringen und mitgestalten, denn Gemeinde lebt von Beteiligung. Ich wünsche mir eine Gemeinde der offenen Türen und niedrigen Schwellen, damit viele Menschen Lust haben, zu uns zu kommen, sich angenommen fühlen und die Möglichkeit erkennen, mitzumachen. Dafür werde ich mich einsetzen.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Mir ist wichtig, dass unsere Gemeindeleitung alle Menschen in unserer Gemeinde im Blick behält. Dazu gehören Menschen in Rahlstedt, Großlohe, Braak, Stapelfeld und Stellau. Die Kinder und Familien liegen mir besonders am Herzen, denn ich halte es für eine große Stärkung, wenn Kinder mit Gott groß werden können. Deshalb engagiere ich mich seit langem im Bereich Kindergottesdienst/Kinderkirche. Aber im Kirchengemeinderat werde ich mich dafür einsetzen, für Menschen *aller* Altersgruppen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene mittleren Alters sowie Senioren und Seniorinnen) zeitgemäße Möglichkeiten zu schaffen, in der Gemeinde mitzumachen und sich gesehen zu fühlen.





**SVEN
ULRICH**

22 Jahre
Ledig
Student

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

meine Heimat. Ich bin in der Gemeinde aufgewachsen und hatte von klein auf immer wieder Berührungspunkte mit ihr, angefangen beim Kindergarten, über die Konfizeit und heute habe ich fast alle meine Freunde über die Kirche kennengelernt.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an viele tolle Bekanntschaften und Erlebnisse, die ich über die Jahre als Teamer machen und haben durfte.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass wir die vor uns liegenden schwierigen Zeiten gut und zusammen durchstehen.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Mein besonderes Anliegen als langjähriger Teamer ist natürlich das KonfiCamp, das ein tolles Erlebnis für alle Jugendlichen ist. Darüber hinaus liegt mir insgesamt die Jugendarbeit sehr am Herzen und dass wir Berührungspunkte zwischen Gemeindemitgliedern unterschiedlichen Alters schaffen, etwa mit Gemeindefesten.

JÖRN WANDSCHNEIDER

78 Jahre
Verwitwet
Bau-Ing., Rentner



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...
ein zentraler und wichtiger Mittelpunkt meines Wohnortes.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an die zehn Gebote, die die Basis unseres Zusammenlebens bilden, auch in einer säkularen, diversen und multikulturellen Gesellschaft. Diese schlichten und leicht zu merkenden Regeln sind sowohl für die Gemeinschaft wie das Individuum wichtig. Die Kirche ist aber für mich auch ein Ort, an dem sich Menschen finden, die etwas Gemeinsames verbindet – und sei es nur als Ort der Ruhe und Stille, um unausgesprochenen Gedanken nachzugehen. Bei Kirche denke ich aber auch an die wunderbaren Bauwerke, die als architektonische Juwelen den jeweiligen Ort prägen und charakterisieren. Hier wird eine Stimmung und Atmosphäre erzeugt, die nirgendwo anders so zu erleben ist.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass sie weiterhin ein lebendiger Ort ist, der Werte vermittelt und sich mit den wesentlichen Lebensfragen beschäftigt, die unsere sich immer schneller ändernde Welt überhaupt nicht stellt.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Erhaltung einer offenen Gemeinde, die mit neuen Impulsen ganz selbstverständlich in ihre Umgebung eingebunden ist und das Leben und Zusammenleben für Jung und Alt bereichert. In diesem Sinne möchte ich mich als ganz normaler Christ einbringen und hoffe, damit Positives bewirken zu können.





REGINA WYSOCKI

54 Jahre
Verheiratet
Sozialer Dienst, Gemeindesekretärin

Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

Heimat, Halt und Ort der Begegnung. Hier gehen die Menschen wertschätzend miteinander um. Es findet sich immer ein Ohr, das einem zuhört und jemanden, der bei Bedarf hilft. Als Mitglied der Gemeinde und Mitarbeiterin seit über 15 Jahren fühle ich mich hier sehr wohl.

Denk ich an Kirche, ...

denk ich an Gemeinschaft, Nächstenliebe, Vielfältigkeit und freiwilliges Engagement. Ich denke an Musik, Taufen, Konfirmationen und Trauungen – vor fünf Jahren habe ich hier meine wunderschöne kirchliche Hochzeit gefeiert.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

eine lebendige Gemeinde mit neuen Impulsen, die auch kirchenferne Menschen neugierig macht und animiert auch wiederzukommen. Daran würde ich, neben meinem Engagement in der Seniorenarbeit, gerne weiter mitarbeiten.

Mein Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

Gute Konzepte gegen sinkende Mitgliederzahlen entwickeln, mehr Sichtbarkeit und Engagement im Stadtteil herstellen. Kirche muss wieder mehr in das Bewusstsein der Menschen gelangen und wieder für mehr Menschen attraktiver werden. Schaffung eines guten und nachhaltigen Gebäudekonzeptes.

NICOLA ZYWIETZ

58 Jahre
Verheiratet
Hausfrau



Die Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt ist für mich ...

eine Gemeinde, in der ich mich wohlfühle und gerne vieles mit gestalte.

Denk ich an Kirche, ...

denke ich an Gemeinschaft, Gottesdienste und Begegnungen mit vielen Menschen.

Für die nähere Zukunft unserer Gemeinde wünsche ich mir, ...

dass trotz aller Einsparungen die Dörfer Braak, Stapelfeld und Stellau stets im Blick bleiben und dort weiterhin besondere Gottesdienste stattfinden.

Meine Anliegen/Ideen für den Kirchengemeinderat:

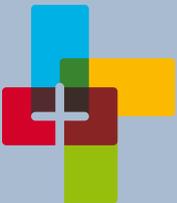
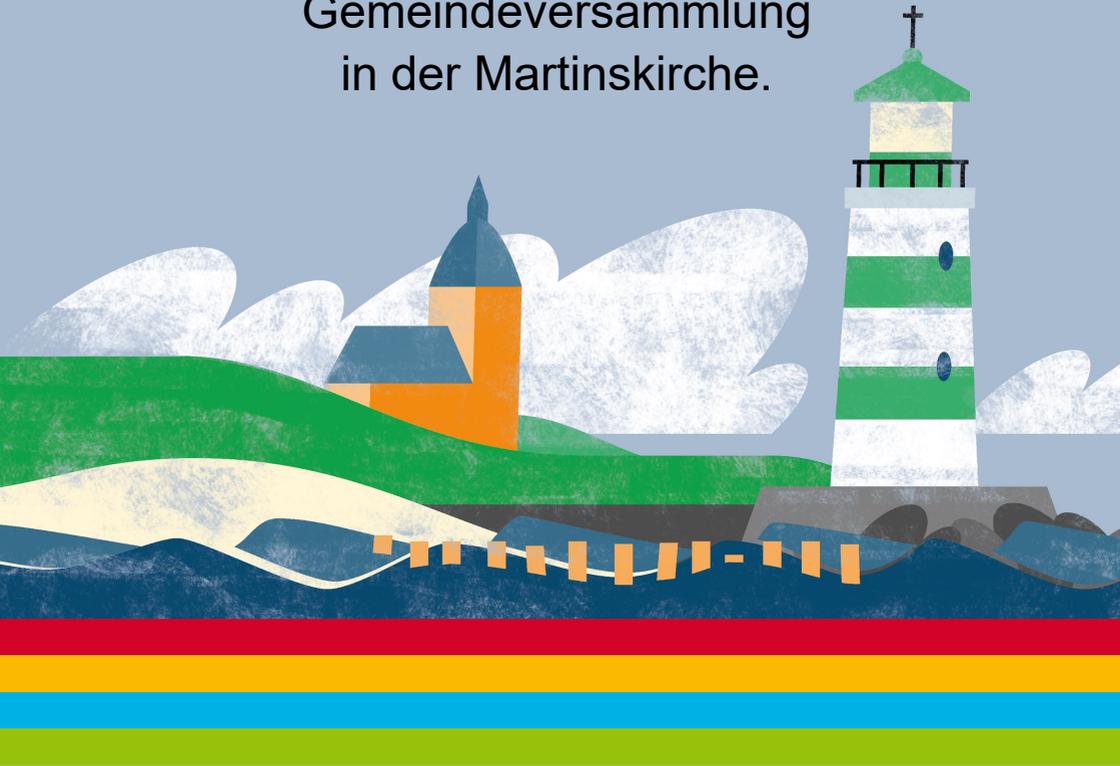
Weiterhin dafür zu sorgen, dass Ehrenamtliche sich gerne in unserer Gemeinde engagieren.



Herzliche Einladung!

Die Kandidatinnen und Kandidaten
stellen sich persönlich vor:

31. Oktober 2022, um 11:00 Uhr
im Gottesdienst und
in der anschließenden
Gemeindeversammlung
in der Martinskirche.



Herausgeber dieser Broschüre:
Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt
V. i. S. d. P. Pastor Dr. Matthias Marks
Hohwachter Weg 2, 22143 Hamburg
Redaktionschluss 6. Oktober 2022
Fotos: Stefanie Wiebach, Foto-Partner Studio, Rahlstedt
Layout: Julia Pfeifer